INHALT

Einleitende Bemerkung 6
1/ Bronislaw Baczko: Die Horizonte des Hegelianismus in Polen 7 - 50
2/ Irena Michnakova: Zum ideellen Profil des tschechischen Hege- lianismus des 19. Jahrhunderts57 - 78
3/ Jan Garewicz: August Cieszkowskis Einschätzung bei den Deut- schen in den dreissiger und vierziger Jahren des 19. Jahrhunderts
4/ Aleksander Orlowski: Schelling und Hegel116 -169
5/ Maria Janion: Krasiński und Hegel170 -211
6/ Jerzy Ladyka: Die philosophischen Grundlagen der Konzeption einer nationalen Pädagogik von Trentowski212 -244
7/ Zbigniew Kuderowicz: Die Philosophie und Geschichte bei Dembowski245 -277
8/ Barbara Skarga: Die Einstellung des polnischen Frühpositi- vismus zu Hegel und zum polnischen Hege- lianismus
9/ Josef Zumr: Augustin Smetana und Antonio Labriola324 -347
10/ Ryszard Panasiuk: Hegelianismus und Sozialismus in den Schriften von Eduard Dembowski348 -385
ll/ Jaroslava Pešková: Die Hegelsche Dialektik und die Theorie der sozialen Perspektive in der tsche- chischen Philosophie des 19. Jahrhunderts
/L. von Stein und seine Rolle bei der Ver- mittlung der Philosophie Hegels in Böhmen/
12/ Elena Várossová: Über die Natur des Hegelianismus bei Ludovít Štúr424 -451
13/ Jaromír Loužil: Der tschechische Hegelianer Ignác Jan Hanuš und seine genetische Methode452 -475
14/ Andrzej Walicki: Cieszkowski und Herzen476 -527
15/Karel Michnek: Bakunin und Hegel528 -551
16/ Hanna Temkinowa: Edward Dembowski und Michail Bakunin552 -593